

PRESSEINFORMATION | 22. NOVEMBER 2024

Landkreis sichert Schulstandorte:

Einzugsbezirke für Mansfeld und Allstedt sollen erweitert werden

Die Kreisverwaltung Mansfeld-Südharz wird den Kreistagsmitgliedern einen Vorschlag unterbreiten, um die Sekundarschulen in Mansfeld und in Allstedt langfristig zu sichern. Hierzu wird sich bereits am kommenden Montag (25.11.2024) der Kreisausschuss mit der geplanten Änderung der Schulbezirke befassen, um dem Kreistag eine entsprechende Empfehlung zu geben.

„Um die Sekundarschulen in Mansfeld und Allstedt langfristig zu sichern, soll es Verschiebungen bei den Schulbezirken geben“, erklärte Landrat André Schröder im Vorfeld der Sitzung. „Durch die Änderungen wird aber keine andere Schule in ihrem Bestand gefährdet. Mit den jetzt vorgelegten Plänen gelingt es, alle Sekundarschulen langfristig im Bestand zu sichern.“

Ab dem Schuljahr 2025/ 2026 soll der Schulbezirk der Sekundarschule Allstedt um die Ortschaften Bornstedt, Schmalzerode und Wolferode erweitert werden. Der Schulbezirk der Sekundarschule Mansfeld wird um die Ortschaften Annarode und Siebigerode erweitert. Die Schülerinnen und Schüler aus den vorgenannten Ortschaften werden aktuell noch an der Sekundarschule in Benndorf beschult.

Diese bleibt auch nach Änderung der Schulbezirke langfristig in ihrem Bestand gesichert, zumal der Benndorfer Schule ab dem Schuljahr 2025/ 2026 die Schülerinnen und Schüler aus den Ortschaften Burgsdorf und Rottelsdorf zugeordnet werden. Für diese Kinder verringert sich damit auch der Fahrweg mit dem Schulbus. Bislang müssen sie bis nach Hettstedt zur Ganztagschule „Anne Frank“ fahren, weshalb viele Eltern aus Burgsdorf und Rottelsdorf bereits in der Vergangenheit mehrfach Ausnahmeanträge für ihre Kinder gestellt hatten, um aufgrund der kürzeren Fahrwege diese auf die Schule in Benndorf schicken zu können.